

ROUTENZUG FACTORY TRAIN

Hohe Sicherheitsstandards beim Materialhandling

Automatische Geschwindigkeitsreduzierung in Kurvenfahrten

Der Routenzug Factory Train bietet beim horizontalen Materialhandling beste Sicherheit – sowohl für die Ladung als auch für die Mitarbeiter. So zum Beispiel in Kurvenfahrten: Der Factory Train wird automatisch beim Einlenken in die Kurve abgebremst und mit einer sicheren und konstanten Geschwindigkeit durch die Kurve geführt, bis sich der komplette Zug wieder in Geradeausstellung befindet. Das wird möglich, da der komplette Routenzug elektronisch mit



dem Zugfahrzeug verbunden ist und ständig mit dem Zugfahrzeug durch elektronische Befehle in Kontakt steht. Erst wenn sich das Endmodul des Factory Trains wieder in Geradeausstellung befindet, kann der Fahrer beschleunigen. Das verhindert auch den sogenannten „Peitscheneffekt“, der den Routenzug instabil werden lassen kann und eine Gefahr für Ladung und Menschen darstellt.



Preise auf Anfrage!

Die Warenträger können zentral am Schlepper über ein Bedienterminal....

....oder direkt am Modul bedient werden.

Durch die automatische Geschwindigkeitsreduzierung in Kurvenfahrten können Gefahrensituationen erst gar nicht entstehen. Ein Verrutschen oder sogar Herunterfallen der Ladung ist ausgeschlossen. Der Factory Train befindet sich zu jedem Zeitpunkt der Fahrt in einer permanenten Überwachung und garantiert ein stabiles und sicheres Materialhandling. Dadurch werden auch die Mitarbeiter in der näheren Umgebung optimal geschützt.



Einsatzgebiete und Vorteile

Der Factory Train ist bestens geeignet für den horizontalen Materialfluss im Indoor- und Outdoorbereich und bietet eine hohe Flexibilität mit viel Komfort. Es wird eine hohe Versorgungssicherheit erreicht bei bestmöglicher Ressourcenauslastung. Die Logistikprozesse werden verschlankt und optimiert. Außerdem bietet der Factory Train ein Höchstmaß an Sicherheit und reduziert so gefährliche Situationen – sowohl für das Transportgut als auch für die Menschen.

Rufen Sie uns an! Kostenlos unter: 0800 9555111



Diagonal- und Rückwärtsfahrt

Beim Factory Train ist ein Festfahren in engen Straßen/Gassen nicht möglich. Denn durch die Möglichkeit einer Diagonalfahrt (auch „Hundengang“ genannt), also durch den automatischen Einschlag aller Lenkachsen in die gleiche Richtung, kann der Zug wieder problemlos freiefahren werden. Die Diagonalfahrt ermöglicht auch einen Fahrspurwechsel in engen Straßen/Gassen für ein schnelles und sicheres Be- und Entladen. Zusätzlich bietet der Factory Train dem Fahrer auch die Möglichkeit einer Rückwärtsfahrt.

Kein Anfahren bei abgesenkten Warenträgern möglich. Das Absenken der Warenträger ist wiederum nur bei angezogener Handbremse möglich.

Flexibles Routenzugkonzept mit individuell zusammenstellbaren Warenträgersystemen – ganz an die Anforderungen beim Kunden anpassbar.



Anfangsmodul



Hauptmodul



Endmodul



Weitere Sicherheitsstandards beim Factory Train

- Kein Anfahren bei abgesenkten Warenträgern möglich
- Kein Absenken der Warenträger möglich bei nicht angezogener Handbremse
- Überlastschutz des Hubwerks
- Hohe Gesamtstabilität des Routenzuges bei Bremsungen aufgrund des Knickachs-Lenksystems (kein Einknicken des Zuges möglich, kein Ziehharmonikaeffekt) und guter Bodenkontakt der Räder, die die Bremskräfte optimal übertragen und verteilen
- Gefedertes Fahrwerk verhindert Stöße und Beschädigung des Transportgutes
- Hohe Spurtreue
- Automatische Identifizierung der im Routenzug angeschlossenen Warenträger mit dem Zugfahrzeug
- Permanente Überwachung des kompletten Routenzuges, sowohl bei Geradeaus- als auch bei Kurvenfahrten
- Betriebsstundenzähler und Wartungsleuchte
- Wetterschutz mit wind- und wasserdichtem Schiebetersystem (Option)
- Beleuchtungsanlage am Endmodul mit Rück-, Brems- und Blinkleuchten sowie Rundumleuchte (Option)